

Bimobil AX 575: Wohnkabine mit Drehschemel

Von Gerhard Prien

Bekannt ist Bimobil aus dem bayerischen Oberpfammern für seine Reisemobile, speziell für die mit absetzbaren Wohnkabinen auf der Basis allradgetriebener Pick-ups. Weniger bekannt ist, dass in dem 1977 gegründeten Betrieb auch Caravans gebaut werden. Etwa der autarke Reise-Wohnwagen AX 575, der in der Grundausstattung etwas über zwei Tonnen wiegt und knapp 700 Kilogramm zuladen darf.

Zugegeben, zu den in großen Stückzahlen gebauten Caravans gehört der inklusive Deichsel 7,45 Meter lange AX 575 nicht. Das liegt, um das hier gleich vorweg zu nehmen, sicher auch am Preis. Der startet bei 69 960 Euro. Das ist zwar relativ viel Geld, aber dafür kriegt der Kunde auch einen besonderen Wohnwagen – nämlich einen mit einem so genannten Drehschemel-Fahrgestell, also mit einer Achse vorne und einer zweiten hinten am Fahrzeug. Die Vorteile liegen auf der Hand. Der Caravan fährt besonders spurstabil, denn ein Drehschemel-Anhänger neigt weniger zum Schlingern als ein Wohnwagen mit einer herkömmlichen Mittelachse. Auch im Gelände rollt er mit seinen beiden Achsen brav und ohne Aufsetzen dem Zugwagen hinterher.

Da bei einem Drehschemel-Anhänger auch die Stützlast nicht berücksichtigt werden muss, ist ein Austarieren des Gewichts nicht notwendig. Daher können Vorder- und Hinterachse bis zu den zugelassenen Achslasten belastet werden. So kann die Heckgarage des AX 575 mit bis zu zwei Motorrädern bestückt werden.

Die 5,75 Meter lange Kabine des winterfesten Wohnwagens entspricht im Aufbau denen der Reisemobile von Bimobil. Die Elektroversorgung übernimmt eine Gelbatterie mit 80 Ah, Frisch- und Abwassertank mit 150 bzw. 80 Litern Fassungsvermögen machen den Caravan völlig autark. Die Einrichtung ist im für Bimobil typischen hellen Stil gehalten. Den Eingang zum Wohnbereich gibt eine Eingangstür mit stabilen Scharnieren und doppelter Verriegelung frei.

Die Drehschemel-Vorrichtung bedingt den etwas erhöhten Einbau der Frontsitzgruppe,

diese bietet mit gutem Rundblick auf den gegenüberliegenden Sitzbänken mit 155 Zentimetern Breite Platz für sechs Personen. Ordert der Kunde die große, optional lieferbare Frontklappe, mutiert die Sitzgruppe zum Freisitz. Durch Absenken des Hubtisches lässt sich die Sitzgruppe zum Bett (Liegefläche 150 x 210 Zentimeter) umbauen. Der von außen befüllbare Frischwassertank ist in einem der beiden Sitzkästen untergebracht. Im zweiten sind die Elektrik sowie die Heizung installiert, gleichwohl verbleibt noch nutzbarer Stauraum.

Eine weitere Liegefläche bietet das Heckbett (Liegefläche 165 x 216 Zentimeter). Ausgestattet ist die Liegewiese mit Froli-Unterfederungssystem, Unterlüftung und Beheizung. Beim Auf- und Abstieg helfen zwei Tritte. Der Schlafbereich lässt sich vom Wohnraum mit einem Vorhang abtrennen. Unter dem Heckbett liegt eine von außen zugängliche Garage, in die bis zu zwei Motorräder oder sportliches Equipment passen.

Auf einer Grundfläche von 132 x 86/80 Zentimeter beherbergt der Sanitärbereich eine separate Dusche, vom restlichen Waschraum abgetrennt durch eine dreiteilige Schiebetür. Die weitere Ausstattung besteht aus einem emaillierten Stahl-Waschbecken, hochwertigen Armaturen und einem Thetford-Cassetten-WC. Stauraum bieten Ablagen und Schränke. Ein Kleiderschrank mit Hutablage und ein Wäscheschrank mit fünf Fächern sind neben dem Sanitärbereich angeordnet. Die Truma-C-Heizung ist unter den Schränken eingebaut.

Ein halbhoher Seitenschrank neben der Sitzgruppe dient als Fernsehboard und bietet in zwei Buchenholzschubladen Platz für Kleinkram. Unten sind über eine Serviceklappe von außen die Gasflaschen zugänglich. Über dem Seitenbord sind die Bedienteile für Heizung und Warmwasser, Gasregler und das Kontrollpanel zur Überwachung der Batterie- und Wassertank-Füllstände sowie eine 12-V- und 230-V- Steckdose angeordnet.

Die Küche (130 x 55 Zentimeter) verfügt über einen Dreiflamm-Kocher mit Glasabdeckung und eine Spüle aus Edelstahl. Unter der Arbeitsplatte gibt es eine Besteckschublade sowie zwei große Staufächer, einen Auszug mit drei Körben, einen Kompressor-Kühlschrank mit Gefrierfach sowie das für Bimobil-typische Gewürzregal. Hängestaukästen über der Frontsitzgruppe, dem Heckbett und der Küche bieten zusätzlichen Stauraum. Weitere Utensilien für die Reise nehmen die Stofftaschen beim Heckbett und neben der Sitzgruppe auf. (ampnet/gp)

Bilder zum Artikel



Bimobil AX 575.



Bimobil AX 575.



Bimobil AX 575.



Bimobil AX 575.



Bimobil AX 575.



Bimobil AX 575.



Bimobil AX 575.